



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Dr. Stephan Oetzinger, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/6703, 18/8032

Teilhabe am Arbeitsmarkt – Budget für Arbeit durch bessere bundesrechtliche Rahmenbedingungen flankieren

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen einzusetzen, damit Menschen mit Behinderung durch eine Förderung mit einem Budget für Arbeit den Sprung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt schaffen.

Die Staatsregierung möge sich insbesondere dafür einsetzen, dass durch den Wechsel auf den allgemeinen Arbeitsmarkt den Betroffenen für eine Übergangszeit in der Rentenversicherung gegenüber einer weiteren Tätigkeit in einer Werkstatt für behinderte Menschen keine Nachteile entstehen.

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident